

**Kapitel 15 430****Staatsbad und Gesellschaften in Bad Oeynhausen**

<b>Kapitel</b>			Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
<b>Titel</b>	Zweckbestimmung		2013	2012	weniger (-)	2011
Funkt.- Kennziffer			EUR	EUR	EUR	TEUR
<b>15 430</b>	<b>Staatsbad und Gesellschaften in Bad Oeynhausen</b>					
	<b>E i n n a h m e n</b>					
	<b>Verwaltungseinnahmen</b>					
129 10 859	Einnahmen im Zusammenhang mit der Abwicklung des ehemaligen Landesbetriebes "Staatsbad Oeynhausen". . Siehe Haushaltsvermerk Nr. 1 bei Titel 686 10.		—	—	—	12
	<b>Übrige Einnahmen</b>					
162 10 859	Zinsen für das Gesellschafterdarlehen Gollwitzer-Mei- er-Klinik GmbH Bad Oeynhausen. . . . .		78 100	78 100	—	76
182 10 859	Tilgung des Gesellschafterdarlehens Gollwitzer-Mei- er-Klinik GmbH Bad Oeynhausen. . . . .		41 500	41 500	—	44
	Gesamteinnahmen Kapitel 15 430. . . . .		119 600	119 600	—	132

### Erläuterungen

---

**Zu Kapitel 15 430:**

Der ehemalige Landesbetrieb "Staatsbad Oeynhausen" wurde zum einen Teil kommunalisiert und zum anderen Teil (BaliTherme) privatisiert.

Die im Zusammenhang mit der Kommunalisierung an die Stadt Bad Oeynhausen zu gewährenden Mittel sind bei den Titeln 633 10, 633 20 und 883 10 etatisiert. Die im Zusammenhang mit der Privatisierung der BaliTherme zu gewährenden Mittel sind bei Titel 683 11 veranschlagt.

**Kapitel 15 430****Staatsbad und Gesellschaften in Bad Oeynhausen**

<b>Kapitel</b>		<b>Ansatz</b>	<b>Ansatz</b>	<b>mehr (+)</b>	<b>IST</b>
<b>Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>			<b>weniger (-)</b>	
<b>Funkt.-</b>		<b>2013</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2011</b>
<b>Kennziffer</b>		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>TEUR</b>

**A u s g a b e n****Sächliche Verwaltungsausgaben**

547 10	859	Sächliche Verwaltungsausgaben. . . . . Die Ausgaben des Titels sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 686 10.	20 000	120 000	-100 000	52
--------	-----	---	--------	---------	----------	----

**Zuweisungen und Zuschüsse  
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

633 10	859	Zuschuss zum Ausgleich von Betriebsverlusten des kommunalen Staatsbadbetriebes. . . . .	65 000	200 000	-135 000	350
633 20	859	Zuschuss zum Ausgleich von kommunalen Mindereinnahmen aus der Spielbankabgabe. . . . .	700 000	700 000	—	655
683 11	859	Zuschuss an die BaliTherme GmbH & Co. KG zum Ausgleich von Betriebsverlusten. . . . .	1 200 000	1 200 000	—	1 200
686 10	859	Laufende Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland. . . . . 1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 129 10 geleistet werden. 2. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 547 10	50 000	50 000	—	—

**Ausgaben für Investitionen**

831 10	859	Kapitalmaßnahme bei der Klinik am Rosengarten im Staatsbad Bad Oeynhausen GmbH. . . . .	282 000	—	+282 000	—
883 10	859	Zuschüsse an den kommunalen Staatsbadbetrieb zur Bestreitung von laufenden Instandsetzungsaufwendungen an denkmalwerten Gebäuden und sonstigen Denkmälern	1 433 000	1 433 000	—	1 433
<b>Gesamtausgaben Kapitel 15 430. . . . .</b>			<b>3 750 000</b>	<b>3 703 000</b>	<b>+47 000</b>	<b>3 690</b>

---

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 547 10:**

Weniger wegen Verlagerung von 100.000 € nach Kapitel 15 010 Titel 526 02.

**Zu Titel 633 10:**

Nach § 13 des Kommunalisierungsvertrages ist das Land verpflichtet, bis einschließlich 2008 einen Zuschuss in Höhe von 787.000 €/Jahr zu zahlen. Ab 2009 wird der jährliche Zuschuss bis 2013 auf 65.000 € abgeschmolzen. Ab dem Jahr 2014 entfällt die Zahlungsverpflichtung.

**Zu Titel 633 20:**

Aus den Mitteln sind Zahlungen als Ausgleich der geringen Einnahmen aus der Spielbankabgabe (garantierte Einnahmen gemäß Kommunalisierungsvertrag "Staatsbad Oeynhausen") vorgesehen. Die Einnahmegarantie ist bis 2013 befristet.

**Zu Titel 683 11:**

Nach § 5 des Privatisierungsvertrages ist das Land verpflichtet bis einschließlich 2013 einen Zuschuss in Höhe von 1.200.000 €/Jahr zu zahlen. In 2014 erfolgt eine Schlusszahlung in Höhe von 600.000 €.

**Zu Titel 831 10:**

Erfüllung einer restlichen Bareinlageverpflichtung gegenüber der Klinik am Rosengarten.

**Zu Titel 883 10:**

Nach § 16 des Kommunalisierungsvertrages ist das Land verpflichtet bis einschließlich 2013 einen Zuschuss in Höhe von 1.433.000 €/Jahr zu zahlen. Ab dem Jahr 2014 entfällt die Zahlungsverpflichtung.